|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Protokollführer**Monika Baumann/Tosca Hrnjak | Frau BaumannFrau Hrnjak |
| 1 | **Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung**Herr Oliver Gondolatsch begrüßt als Moderator alle Mitglieder und Fördermitglieder und eröffnet die Mitgliederversammlung. Alle Anwesenden werden explizit über die Fotoaufnahmen und deren Verwendung aufgeklärt und stimmen dem Vorgehen zu: Verwendung der Bilder auf unserer Website, auf Social Medi (Twitter) und für die Berichterstattung. | Herr GondolatschMV |
| 2 | **Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**Die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einberufung werden festgestellt. | MV |
| 3 | **Genehmigung des Protokolls der MV 2022**Einstimmig genehmigt. | MV |
| 4 | **Wahl eines Versammlungsleiters**Einstimmige Annahme der Versammlungsleitung durch Herrn Oliver Gondolatsch, Anwesenheit der Teilnehmer lt. Teilnehmerliste, ***Anlage 1*** | MV |
| 5 | **Genehmigung der Tagesordnung** Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung, diese wird in der vorliegenden Form genehmigt. | MV |
| 6 | **Tätigkeitsbericht des Vorstandes *Siehe Präsentation Anlage 2***Herr Gondolatsch gibt einen Überblick über die Aktivitäten des BBfG:* Der **Tag des Patienten** um den 26.01.2023 mit zahlreichen Teilnahmen. (*https://tagdespatienten.de/*)
* Der **Award Patientendialog** wird auch in 2023 wieder vergeben. Die Schirmherrschaft übernimmt der Patientenbeauftragte der Bundesregierung Herr Stefan Schwartze (MdB). Die genauen Modalitäten der Vergabe…….. werden noch abgestimmt und mitgeteilt.
* Bericht über die Weiterbildung in Präsens in Essen „**Basisqualifikation Beschwerdemanagement in Gesundheitseinrichtungen**“ zusammen mit der DGGP: Positives Feedback der Teilnehmer, WB wird fortgeführt.
* Aufruf zu Beiträgen ins **Beschwerdelexikon**
* **Buchveröffentlichung**
* Hinweis auf Handreichung **„Muslimischer Patient“**
* Hinweis auf die **Interviews** mit den Beschwerdemanager\*innen bzw. den Geschäftsführern der Kliniken *–* ***siehe BBfG Homepage.***
* Bericht von Herrn Neu über den Sachstand …, ***die Präsentation ist als Anlage 3 beigefügt.***
* Bericht über das Tagesseminar **Meditative Techniken für Beschwerdemanager**
* Das Angebot für **Persönlichkeitstest**, Coaching, Resilienz, Selbstreflexion, Weiterentwicklung besteht weiterhin ***– siehe Website***.
* **Aktuelle Mitglieder** (2022) als Finanzierungsbasis des BBfG: gesamt 9676 Unternehmensmitglieder17 Personenmitglieder, davon 4 Ehrenmitglieder3 Fördermitglieder (Visioness, InWorks, GRB) verbunden mit dem Dank für die Unterstützung und Zusammenarbeit.

**Ehrenmitglieder:** Herr Alois Hirth, Herr Klaus Botzenhart, Herr Gerhard Seiss, Herr Sandro Cornaro* Werbung für neue **Mitglieder** im BBfG Vorstand, **neuer Flyer**
 | Herren Gondolatsch/Bäuerlein/Neu/Tannheimer |
| 7 | **Festlegung des nächsten Versammlungsortes**Planung der **nächsten Tagungsorte in 2023/24 für die Mitgliederversammlung bzw. Frühjahrs-/Herbsttagungen:*** 1. Herr Gondolatsch führt die Tagungsorte der vergangenen Jahre an und bittet die Mitglieder eine der nächsten Tagungen auszutragen. Angebot aus Göttingen für 2024 und nachfolgend Berlin (Charité).
	2. MV weiterhin digital? Die Mehrheit plädiert dafür.
 | MV |
| 8 | **Wirtschaftsplan für das Jahr 2023**Geplante Einnahmen 2024 BBfG:Mitgliedsbeiträge 32.250,00 €Geplante Ausgaben 2024 BBfG: 34.940.00 €***siehe Auflistung der Ausgaben Präsentation Seite 12***Geplanter Überschuss: minus 2.690 €Der vorgestellte Wirtschaftsplan wird einstimmig genehmigt. | Herr BäuerleinMV |
| 9 | **Finanzbericht der Schatzmeisterin**Die Steuererklärung wird über Finanzamt Stuttgart eingereicht. Der Kassenbericht wird in ***der Präsentation Anlage 2 Seite 13*** vorgestellt.Rückfragen gehen keine ein. Dank an Frau Koch für die hervorragende Arbeit. | Frau KochMV |
| 10 | **Bericht der Rechnungsprüferin**Simone Geib (Westpfalz-Klinikum Kaiserslautern) trägt den Bericht der Rechnungsprüfer vor., der Kassenbericht wurde am 19.04.2023 von ihr (Frau Martina Beher- Uni Essen - krankheitsbedingt entschuldigt) vorgelegt. Der Vorsitzende fragt ab, ob jemand dagegen ist, dass die Prüfung ausnahmsweise nur von einer Person durchgeführt wurde – es stimmt niemand dagegen. Der Bericht der Rechnungsprüferin ist in ***der Präsentation Anlage 2 Seite 14*** zu finden. Für die Rechnungsprüferin war die Finanzbuchhaltung ordnungsgemäß, deshalb spricht sie sich für eine Entlastung des Vorstandes und der Kassenwartin aus.  | Frau Geib |
| 11 | **Entlastung des Vorstandes und der Schatzmeisterin**Die Entlastung des Vorstandes wird von mehreren Mitgliedern beantragt. Der Vorstand wird einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet. Die Schatzmeisterin wird einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet. (bei Enthaltungen des Vorstandes) | MV |
| 12 | **Aussprache über die Berichte** | MV |
| 13 | **Wahl der Kassenprüfer**Es stellen sich Frau Ute Büchner und Frau Hilke Holsten-Griffin zur Wahl. Einstimmig (bei Enthaltung der Betroffenen) angenommen. | MV |
| 14 | **Anträge**: Im Vorfeld sind keine Anträge eingegangen1. Verbandsbeiträge: Abstimmung /Beschluss der Verbandsbeiträge
* Der Vorstand empfiehlt der Mitgliederversammlung die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2024 bei den bisherigen Mitgliedsbeiträgen zu belassen und keine Erhöhung vorzunehmen - einstimmig bei einer Enthaltung.
1. Antrag Satzungsänderung (genauer Text wird im Detail abgestimmt und nachgereicht).
2. BBfG strebt an, die Gemeinnützigkeit zu erlangen – Jurist wird damit beauftragt – einstimmig angenommen
 | MV |
| 15 | **Verschiedenes/Stimmen aus der Mitgliedschaft**Im Vorfeld keine Anliegen aus den Reihen der Mitglieder eingegangen.Im Rahmen der MV werden folgende Punkte/Themen vorgebracht:* Herr Tannheimer kündigt den Benchmark an, Abfrage der Daten vom 04.07.- 25.09.2023
* Frau Koch regt an, Mitglieder zu werben, auch Kontakte zu den Häusern wieder zu beleben, die nicht mehr aktiv sind (z. B. Dresden). Herr Neu unterstreicht die Wichtigkeit der Thematik und teilt mit, dass die Kliniken auch im Rahmen des Patientendialogs und dem Tag des Patienten angesprochen werden. Frau Koch ergänzt, dass sie Mitglieder, die gekündigt haben, im Nachgang immer anruft um die Gründe zu erfragen.
* Herr Tannheimer regt an, eine Umfrage unter den Mitgliedern durchzuführen, um zu erfahren, welche Wünsche, Anliegen, Verbesserungsvorschläge in den einzelnen Häusern vorliegen. Zur Mitgliederwerbung regt er an, eine Agentur zu beauftragen. Frau Steffens erklärt sich bereit, in ihrem Umkreis Kliniken anzusprechen. Auch Frau Stein und Frau Hrnjak werden im Berliner Umfeld aktiv werden, Herr Florian Braun in seinem Umkreis.
* Herr Tannheimer regt an, beim Versand der Rechnungen den Flyer zukünftig beizulegen.

Herr Gondolatsch bedankt sich bei allen für die Teilnahme, auch den Förderpartnern. | MV |

für das Protokoll, Karlsruhe 20.06.203

Monika Baumann und Tosca Hrnjak

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
Unterschrift und Name des Protokollführers

**Anlagen**:

**Anlage 1:** Teilnehmerliste

**Anlage 2:** Präsentation Vorstand inkl. Kassenprüfbericht u. Bericht Rechnungsprüfer

**Anlage 3**: Präsentation Visioness